

Wie gebe ich weiterführendes Feedback?

Ein Feedback an die Schüler ist nicht nur eine Rückmeldung über ein „Richtig“ oder „Falsch“ ihrer Arbeitsergebnisse. Es dient vor allem dazu, die Selbstreflexion der Kinder über ihre Lernprozesse anzuregen. Ein durchdachtes und differenziertes Feedback hilft dem Kind, die eigenen Lernfortschritte zu erkennen und seinen weiteren Lernweg zu planen.

Vorbereitung

Analysieren Sie die Lernprozesse und Lernergebnisse eines Schülers im Hinblick auf die Kompetenzerwartungen durch

- Kontrolle der Arbeitsergebnisse.
- Beobachtungen zum Lernprozess.

Einstieg

- Formulieren Sie das Gesprächsziel.
- Lassen Sie den Schüler sich selbst zu seinen Fähigkeiten äußern.
- Lassen Sie den Schüler seinen Lernweg beschreiben und evtl. begründen.
- Fassen Sie zusammen, was der Schüler an eigenen Gedanken geäußert hat.



**DU KANNST ...**

Um den Lernzuwachs deutlich zu machen, sind „Du kannst-Formulierungen“ besonders geeignet. Ein Beispiel aus dem Sachunterricht:

- Du kannst für ein Experiment eine Fragestellung formulieren.
- Du kannst die für das Experiment erforderlichen Hilfsmittel und Materialien benennen.
- Du kannst den Aufbau des Experiments in Schritte gliedern.
- Du kannst deine Beobachtungen in einer Tabelle notieren.
- Du kannst das Ergebnis in einem Satz zusammenfassen und in dein Heft schreiben.

Während des Gesprächs

- Machen Sie sich und dem Kind Stolperstellen im Lernprozess bewusst:
„Was fandest du schwer?“ „Wobei brauchtest du Hilfe?“
„Was hast du noch nicht verstanden?“
- Machen Sie den Lernzuwachs bewusst:
„Was hast du über ... gelernt?“
„Was weißt du jetzt über ...?“ „Was kannst du jetzt?“
- Verstärken und ermutigen Sie das Kind:
„Du hast bereits gelernt, ...“ „Du weißt jetzt ...“ „Du kannst nun ...“
- Machen Sie eingesetzte Lernstrategien bewusst:
„Was hast du zuerst gemacht?“ „Wie bist du danach vorgegangen?“
- Treiben Sie das Gespräch durch Impulse, die das Kind eigene Ideen, Fragen oder Pläne formulieren lassen, voran:
„Du hast sicher eine eigene Idee dazu.“ „Ich vermute, dazu hast du noch Fragen.“ „Du weißt bestimmt, was du jetzt tun musst.“
- Fordern Sie zum Fragenstellen auf:
„Was möchtest du noch wissen?“ „Was kann ich dir noch erklären?“

Abschluss

- Fassen Sie den Inhalt des Gesprächs zusammen.
- Machen Sie Unterstützungsangebote zum Weiterlernen: „Hier findest du Hilfe: ...“
- „Mit diesen Aufgaben kannst du weiterlernen: ...“ „Dieses Material hilft dir dabei, weiter zu üben: ...“
- Treffen Sie Vereinbarungen: „Was machst du als Nächstes?“ „Dies ist deine nächste Aufgabe: ...“

LITERATUR & INTERNET

Bastian, J./Combe, A./Langer, R.: Feedback-Methode. Weinheim, Basel, Berlin 2003
www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/front_content.php?idart=3184#haltung